

Interview

Eine steirische Wirtschafts- und Tourismus-Delegation mit Landesrat Christian Buchmann (Bild) an der Spitze versucht aktuell in der Türkei Türen zu öffnen.



Das Salz der Wirtschaft

Vier Prozent Wirtschaftswachstum, und das Jahr für Jahr, das ist schon etwas in Zeiten wie diesen. Grund genug für die Steiermark, das „Exportbundesland“ schlechthin, im Boomland Türkei noch besser Fuß zu fassen. Eine hochkarätige Wirtschafts- und Tourismus-Delegation, an der Spitze Landesrat Christian Buchmann, versucht aktuell Türen zu öffnen.

Neue Märkte, die sind das Salz der Wirtschaft, das hat die Steiermark früh erkannt. Via Internationalisierungscenter (ICS) beackert man intensiv das Ausland – von Dubai, über die USA, von Russland bis Aserbaidschan. Jetzt ist die Türkei Schwerpunkt. Eine Delegation, 52 Frau und Mann hoch, wird in den nächsten Tagen die wirtschaftlichen und touristischen Chancen sondieren. Wir haben vorab ein paar Unternehmen und Institutionen herausgepickt und nach ihren Intentionen im Boomland gefragt.

Da wäre einmal Mathias Schattleitner, Geschäftsführer der Tourismusregion Schladming/Dachstein: „Wenn wir Auslastung und Wertschöpfung erhöhen wollen, kommen wir um neue internationale Märkte nicht herum, und die Türkei steht auf der Liste ganz oben. Vor allem dank der guten Flugverbindung von Istanbul

Daten & Fakten

Türkei

Fläche: 783.562 km²
 Einwohnerzahl: 79.414.269
 Bevölkerungsdichte: 98 Einwohner pro km²
 Währung: Türkische Lira (TRY)
 Gründung: 29. Oktober 1923
 Istanbul: 14.377.018 Einwohner

Die Türkei erstreckt sich geographisch über zwei Kontinente. Anatolien, der asiatische Teil des türkischen Staatsgebiets, nimmt etwa 97 % der Fläche ein (790.955 km²).



nach Graz sehen wir gute Chancen sowohl im Winter als auch für Naturerlebnisse im Sommer.“

Die Creative Industries Styria (CIS) wiederum kooperiert bereits seit einigen Jahren mit der Türkei. „Insbesondere Istanbul ist für Dienstleister in kreativen Disziplinen ein wichtiger zukünftiger Markt – die CIS

◀ Eco-World-Styria-Chef Bernhard Puttinger.



Fotos: CHRISTIAN JAUSCHOWETZ (4), Jürgen Radspieler, Peter Tomsch

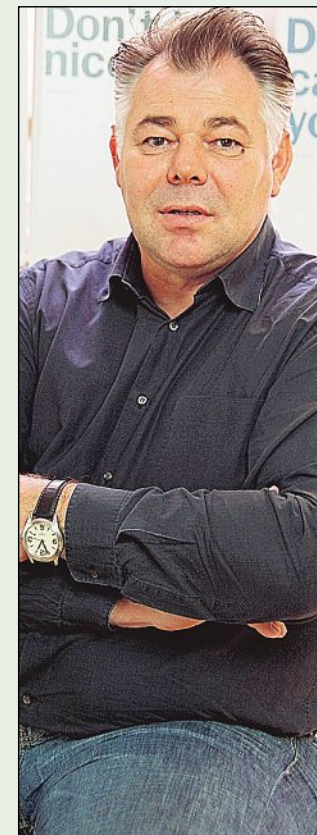


GERHARD FELBINGER (Text) UND CHRISTIAN JAUSCHOWETZ (Fotos)

unterstützt durch ihre Aktivitäten eine bessere Vernetzung. Und auch CIS-Chef Eberhard Schrepf ist davon überzeugt, dass die direkte Flugverbindung die Zusammenarbeit in Zukunft wesentlich erleichtert. Und auch die Eco-World Styria, der sehr erfolgreiche steirische Umweltcluster, sieht einen spannen-

Mathias Schattleitner, Geschäftsführer der Tourismusregion Schladming/Dachstein. ▶

den Milliarden-Markt, insbesondere in den Bereichen Abfall und Abwasser, Wasser- und Windkraft, Energieeffizienz. „Die erste Biogasanlage der Türkei stammt etwa von der BDI aus Grambach“, weiß Eco-World-Chef Bernhard Puttinger. Eine Fotovoltaik-Anlage hat gerade eben die weststeirische PVP auf den Dächern eines türkischen Textilunternehmens errichtet. Und die Andritz Hydro und steirische Engineering-Firmen haben Wasserkraftwerke errichtet.



CIS-Chef Eberhard Schrepf

Seit Juni fliegt Turkish Airlines viermal pro Woche von Graz nach Istanbul. Die direkte Flugverbindung ist ein Meilenstein. Der Flughafen Istanbul ist das Tor in neue Märkte im Nahen Osten.

„Ein Meilenstein für die Steiermark“

Auf geht's nach Istanbul. In der türkischen Weltstadt präsentieren sich in den nächsten Tagen die steirische Wirtschaft, Kultur und Tourismus. Ein Gespräch mit Landesrat Christian Buchmann über den Sinn solcher Missionen.

Seit Juni fliegt Turkish Airlines viermal pro Woche von Graz nach Istanbul. Was bedeutet das für die Steiermark?

„Die direkte Flugverbindung ist ein Meilenstein für die Steiermark. Der Flughafen Istanbul ist ein wesentliches Drehkreuz und das Tor in neue Märkte im Nahen Osten, in Asien und Afrika. Davon profitieren auf der einen Seite die exportorientierten steirischen Unternehmen sowie zahlreiche Zulieferfirmen. Auf der anderen Seite bieten sich auch Chancen, vermehrt Urlaubsgäste für die Steiermark zu gewinnen.“

Was erwarten Sie sich von der Delegationsreise?

„Ich möchte einerseits Unternehmen unterstützen, bestehende Kontakte zu intensivieren und neue zu knüpfen. Das ist wichtig, weil jeder zweite Arbeitsplatz in der Steiermark durch den Export unserer Waren und

Dienstleistungen gesichert wird. Andererseits wollen wir den Menschen in der Türkei die Steiermark aber auch als Urlaubsland schmackhaft machen. Gerade in der Region Istanbul sehe ich Potenzial für zusätzliche Gäste.“

Wie wird sich die Steiermark präsentieren?

„Ziel ist, unser touristisches Angebot stärker als bisher bekannt zu machen. Kultur, Kulinarik, Wellness und die unverwechselbare steirische Landschaft laden gemeinsam mit unserer Gastfreundschaft ein, die Steiermark mit allen Sinnen zu erleben. Diese Stärken möchte ich den Menschen vermitteln. Wir werden das Urlaubsland Steiermark gemeinsam mit unseren Touristikern vor Ort entsprechend präsentieren.“

Welche Unternehmen nehmen an der Reise teil?

„In erster Linie solche, die bereits erfolgreich in der Türkei tätig oder sogar mit Niederlassungen dort vertreten sind. Etwa die Montanspeditions GmbH aus Kapfenberg, M&R Automation GmbH aus Grambach, das Cargo Center Graz, die c.c.com Moser GmbH ebenfalls aus Grambach oder Kapo aus Pöllau.“



Mit Präzision zu vielen neuen Ideen

„Ohne AutoCAD hätte ich mein Meisterstück wohl kaum realisieren können“, erzählt Patrik Seewald. Für seine Meisterprüfung im Metall- und Maschinenbau hat er einen Bolzenschneider mit wechselbaren Klingen am Computer konstruiert und computergestützt aus einem besonderen Material gefertigt.

„Beim Zeichnen kann man passgenau arbeiten, die Maße liefert das Programm.“ Kurven, spitze Winkel, Anschlussstellen – alles wird präzise, „die Daten stehen gleich für die Ausführung zur Verfügung.“

AUTOCAD-GRUNDLAGEN

€ 770,- 44 Stunden
 Zeit: 2.11.-7.11.2015
 Mo-Fr 8.00-16.00,
 Sa 8.00-12.00
 Ort: WIFI Graz

Zeit: 8.1.-23.1.2016
 Fr 14.00-22.00,
 Sa 8.00-16.00
 Ort: WIFI Graz

AUTOCAD-AUFBAU

€ 680,- 40 Stunden
 Zeit: 9.11.-13.11.2015
 Mo-Fr 8.00-16.00
 Ort: WIFI Graz

AUTOCAD-3D

€ 680,- 40 Stunden
 Zeit: 9.11.-30.11.2015
 Mo-Mi 18.00-22.00
 Ort: WIFI Graz

CAD-TECHNIKER AUTOCAD – KOMPLETTAUSBILDUNG

€ 2.310,- 140 Stunden
 Zeit: 2.11.-24.11.2015
 Mo-Fr 8.00-16.00
 Ort: WIFI Graz

Zeit: 8.1.-7.3.2016
 Fr 14.00-22.00
 Sa 8.00-16.00
 Ort: WIFI Graz

Wir bringen Sie auf Kurs.
www.stmk.wifi.at

WIFI Kursbuch und Informationen:
 Tel. (0316) 602-1234
www.stmk.wifi.at

